

MEHR ALS
NUR ACTION ...

2025

Ausbildung zur Erlebnispädagogin/ zum Erlebnispädagogen

Grundkurs und Qualifizierungskurse
für pädagogische Fachkräfte

Inhalt, Termine und Referenten des Grundkurses 2025

Der Grundkurs richtet sich an pädagogische Fachkräfte wie Erzieher*innen, Lehrer*innen, Sozialpädagog*innen und -arbeiter*innen sowie Student*innen pädagogischer Fachrichtungen und in der Kinder- und Jugendarbeit erfahrene Übungsleiter*innen. Ein praktischer Bezug zur Kinder- und Jugendarbeit ist wünschenswert. Im Unterschied zu den vergangenen Jahren gliedert sich der neue Grundkurs in fünf (bisher vier) Seminarblöcke:

1. 14./15.02.25 Kennenlernen und Grundlagen
2. 28./29.03.25 Turnhalle / Reflexionsmethodik
3. 09./10.05.25 Kletterhalle / Erlebnisraum Natur und Natur bei Nacht (inkl. Übernachtung)
4. 27./28.06.25 Wasser / Seilbauten
5. 12./13.09.25 Reflexion / Prüfungen

Inhalte des Grundkurses:

- Theorien des Abenteuersportes und der Erlebnispädagogik
- Materialkunde und Sicherungstechniken
- Sicherheitsstandards und Reflexionsmethoden
- Übungen zur Vertrauensbildung
- Interaktionsübungen und -spiele
- alternative Nutzung von Sportgeräten im Indoorbereich
- Erlebnispädagogik outdoor

- Selbsterfahrung erlebnispädagogischer Räume
- (...)

Der praxisorientierte Kurs findet sowohl in der Sporthalle, als auch in der Natur statt. Nach Abschluss des Grundkurses erhält jede/r Teilnehmer*in eine Bescheinigung mit Angaben über die erlernten Inhalte.

Anmeldungen zum Grundkurs sind an das Kreisjugendamt Mayen-Koblenz zu richten.

» Die Referenten: Oliver Lumma und Sven Rodenbach

Sven Rodenbach ist Erlebnispädagoge und Erzieher. Neben seiner Tätigkeit in der stationären Jugendhilfe, ist er seit 2019 als Freiberufler unterwegs. Hier legt er seinen Schwerpunkt auf die erlebnispädagogische Prozessbegleitung von Gruppen, Klassen und jungen Menschen in Fremdunterbringung.



Infos zu **Oliver Lumma** auf der Innenseite (Qualikurse) »

Infos und Anmeldung



Kreisjugendpflege Neuwied

Simone Höhner, Augustastraße 8,
56564 Neuwied, Tel.: 02631/803-442
e-mail: jugendarbeit@kreis-neuwied.de



Jugendamt der Stadt Koblenz

Joachim Scholer, Fachkraft für
Jugendschutz, Rathauspassage 2,
56068 Koblenz, Tel.: 0261/129-2322
e-mail: Joachim.Scholer@stadt.koblenz.de



Jugendamt Altenkirchen

Jenny Weitershagen,
Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/812541
e-mail: jennifer.weitershagen@kreis-ak.de



Kreisjugendamt Mayen-Koblenz

Melina Ehrentraud,
Bahnhofstr. 9, 56068 Koblenz
Tel.: 0261 108-258
e-Mail: melina.ehrentraud@kvmyk.de

In Kooperation mit:



**Fördererwerk St. Georg e.V. für den
Pfadfinderzeltlagerplatz Brexbachtal**
Stefan Brog,
Im Brexthal 101, 56170 Bendorf-Sayn
e-mail: info@brex.de



Johanniter-Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie GmbH

Tobias Zimmermann, Dietmar Lindenau,
Am Carmen-Sylva Garten 6-10,
56564 Neuwied, e-mail:
Tobias.Zimmermann@nr.johanniter-kliniken.de
Dietmar.Lindenau@nr.johanniter-kliniken.de

Interessengemeinschaft „Abenteuersport und Erlebnispädagogik“

Die Interessengemeinschaft „Abenteuersport und Erlebnispädagogik“ ist aus dem gleichnamigen Arbeitskreis entstanden, der seit 1990 im nördlichen Rheinland-Pfalz zahlreiche Multiplikator*innen-Seminare angeboten hat. Sie besteht aus dem Jugendamt des Landkreises Neuwied, dem Jugendamt Koblenz, dem Jugendamt Altenkirchen und dem Kreisjugendamt Mayen-Koblenz.

Eine Kooperation besteht mit dem Pfadfinderlager Brexbachtal, sowie dem Johanniter-Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie GmbH. Die Interessengemeinschaft bietet für pädagogische Fachkräfte aus Schule und Jugendhilfe erlebnispädagogische Fortbildungen an.



Wir weisen darauf hin, dass unsere Ausbildung zum/r Referenten*in der Erlebnispädagogik Lehrkräfte nicht dazu berechtigt, Klettern im Schulsport einzusetzen.

Die Qualifizierungskurse

Die Qualifizierungskurse richten sich an erfolgreiche Absolvent*innen eines Grundkurses. Nach der Teilnahme an zwei Qualifizierungskursen, welche innerhalb von drei Jahren nach erfolgreichem Abschluss des Grundkurses erfolgen muss, sowie einer Abschlussprüfung, erhalten Sie ein Zertifikat, aus dem die Fortbildungsinhalte und Seminarstunden klar hervorgehen. Zur Verlängerung der Gültigkeit des Zertifikates muss alle 2 Jahre, insbesondere im Bereich der Sicherheitstechniken und Sicherungskunde, eine Auffrischung durch einen Qualifizierungskurs erfolgen. Die Anmeldung für die Qualifizierungskurse erfolgt direkt beim Johanniter-Zentrum für Kinder und Jugendpsychiatrie.

An den angebotenen Qualifizierungskursen können auch Personen ohne Grundkurs teilnehmen.

Inhalte, Termine und Referenten für die Qualifizierungskurse

- 26./27. September 2025: Bogenschießen

Veranstalter: Johanniter-Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Die Grundtechniken des Bogenschießens sowie die Sicherheit stehen im Vordergrund. Die Teilnehmer*innen wissen nach dem Seminar, worauf sie beim Bogenschießen achten müssen. Weiterhin haben sie einen Einblick in den pädagogischen Teil des Bogenschießens bekommen. Es steht der hohe Selbstreflektionsanteil im Vordergrund.

» Der Referent:

Josef Sözbir ist Rettungsassistent und Dipl. Sozial- und Freizeitpädagoge (FH) und arbeitet seit 2005 im Bereich Erste Hilfe outdoor für die IG. Als Mitglied im Berufsverband Erlebnispädagogik referiert er dieses Thema bundesweit. Er arbeitet als Erlebnistherapeut mit Menschen in eigener Praxis und hat einen Lehrauftrag an der Hochschule Wolfenbüttel. Mit Familie wohnt Josef in Hamburg und kommt gerne in seine alte Heimat Rheinland-Pfalz, um hier zu arbeiten.



- 14./15. März 2025: „Vertrauen, Kommunikation, Kooperation – Übungen und Strukturen im Teamtraining“

Veranstalter: Johanniter-Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie

In dem Seminar werden strukturiert Aufgaben, Methoden und Spiele vorgestellt, welche in sich aufeinander aufbauen und mit dem Hintergrund eines Gesamtgruppenprozesses eingesetzt werden könnten. Dabei wird nicht nur die Aufgabe an sich vorgestellt und nach Durchführung reflektiert, zusätzlich werden alternative Varianten, sowie Material, und Orts-, - und Zielgruppeneinsatz erörtert und diskutiert. Alle erarbeiteten Inhalte werden am Ende als

Handout und gut gefüllter Methodenkoffer den Teilnehmer*innen zur Verfügung gestellt.

» Die Referenten: **Sven Rodenbach und Oliver Lumma**



Oliver Lumma arbeitet als gelernter Tischler, Erzieher und Erlebnispädagoge (FH) seit 2009 als Freiberufler mit Menschen jeden Alters. Er begleitet seine Teilnehmer*innen, darunter Firmen, Klassen und Gruppen in Teamtrainings, in ihren Prozessen und ihrer Entwicklung. Als ausgebildeter Hochseilgartentrainer installiert er mobile Seilaufbauten, gestaltet zudem Ferienfreizeiten sowie JULEICA-Ausbildungsgänge und vieles mehr.

Infos zu **Sven Rodenbach** auf der Außenseite (Grundkurs) <<

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr für den umseitig aufgeführten **Grundkurs** beträgt 850 € – ermässigt 800 €.

Die Teilnahmegebühr für die o.g. **Qualifizierungskurse** beträgt je 170 Euro (für Student*innen und Auszubildende sowie Inhaber*innen der JuLeiCa: 160 Euro).

Alle Kurse ohne Mittagsverpflegung (kann vor Ort gemeinsam auf Kosten der Teilnehmer*innen organisiert werden).

